

Besuch einer Goldmine

• Januar 2019



In der Mittagshitze, 22km von Fodecariah entfernt, aus dem Dorf Balandou & Balimama gerade heraus gefahren,

auf dem Weg zu dem Fluß Niger, die Piste entlang, weit und breit nur Buschlandschaften,

In der Mitte vom Nirgendwo kamen wir auf eine komische laute Baustelle: eine Goldmine!



Erstmal wird tief begraben und überall Erdhaufen gemacht, bzw. an einer Stelle, wo Wasserversorgung möglich ist, weg transportiert.



Dann wird diese Erde mit Wasser vermischt und in kleine improvisierte
Sammelbecken angestaut







**Mit Kalebasse wird diese
Vermischung vorsichtig
vorgenommen und soweit
gespült, bis sich das Gold
unten absetzt.**

Unter dem Plastik ist die Verkaufsstelle zu sehen



1 Gramm Gold= ca. 300.000 GNF

